



Turngau Frankfurt am Main e. V.

Mitglied im Hessischen Turnverband e. V. und im Deutschen Turner-Bund e. V.



Achtung Terminänderung



Gau-Mannschaftsmeisterschaften Gerätturnen der Jugendturnerinnen und Schülerinnen

Kür modifiziert = LK II, LK III, LK IV und Pflicht

Termin: **Samstag, 06. Juli, Sonntag, 07. Juli 2024**

Ort: Sport- und Freizeitzentrum Kalbach, Mehrzweckhalle,
Am Martinszehnten 2, 60437 Frankfurt am Main - Kalbach

Wettkampfbeginn: nach Eingang der Meldungen laut Zeitplan

Meldeschluss: **03. Juni 2024 für die Turnerinnen**
17. Juni 2024 für Kampfrichter*innen und Helfer*innen

Meldegeld: **20,00 € pro Mannschaft**, einzuzahlen auf das Konto des Turngau Frankfurt am Main, IBAN DE42 5001 0060 0007 2526 00, BIC PBNKDEFFXXX.
Das Meldegeld ist mit der Meldung und auch bei Nichtantritt fällig!

Meldung an: Team_GTw@turngau-frankfurt.de, **bitte Meldeformulare benutzen**
Turngau Frankfurt/M., Geschäftsstelle, Finthener Weg 1, 65936 Frankfurt/Main,
Fax +49 (0) 69 346256, geschaeftsstelle@turngau-frankfurt.de

Kampfrichter/innen: Pro Verein sind 2 Kampfrichter*innen für jeweils beide Tage (Samstag und Sonntag) zu melden, **ansonsten können die Turnerinnen nicht starten. Meldung bis zum o. g. Meldeschluss an: Team_GTw@turngau-frankfurt.de, bitte Meldeformulare benutzen.**

Es werden 50 € Kautions (Sicherheitsgebühr) für das Wettkampfwochenende erhoben (25 € pro Wettkampftag), diese erhalten die Vereine nur dann zurück, wenn alle Kampfrichter*innen vollständig anwesend waren. Die Kautions ist am Wettkampftag zu zahlen. (s. Meldeordnung Turngau Frankfurt)

Aufbauhelfer/innen: Pro Verein sind 2 Helfer*innen für den Aufbau **namentlich** zu melden, (**bitte Meldeformulare benutzen**) siehe o. g. Meldeschluss, an: Team_GTw@turngau-frankfurt.de. **Auf jeden Fall müssen diese Helfer*innen Samstag zum Aufbau vor Ort sein.** Uhrzeit nach Eingang der Meldungen lt. Zeitplan.

Startberechtigungs-
nachweis: **Für alle Wettkämpfe müssen eine gültige Jahresmarke und der Startpass im Turnportal des DTB vorhanden sein.**

Hinweise: **Es dürfen pro Verein und Wettkampf höchstens 2 Mannschaften gemeldet werden!**

Eine Mannschaft besteht aus höchstens 6 Turnerinnen, von denen 4 an jedem Gerät turnen. Die 3 besten Wertungen an jedem Gerät bilden das Mannschaftsergebnis.



Turngau Frankfurt am Main e. V.

Mitglied im Hessischen Turnverband e. V. und im Deutschen Turner-Bund e. V.

Qualifikations-Wettkämpfe

Kür-Vierkampf: Sprung, Barren, Balken, Boden (Kür modifiziert, bitte Hinweise, Seite 3, beachten)

WK 1 (21619): Jahrgang offen **LK II Vereinsmannschaft**
WK 2 (21656): Jahrgang 2008 und jünger **LK III Jugendmannschaft**
WK 3 (21650): Jahrgang 2012 und jünger **LK IV Schülermannschaft**

Geräthöhen und Zeit LK II / LK III / LK IV

Sprung-Tisch:	LK II	Höhe = 1,25 m
	LK III	Höhe = 1,20 m
	LK IV	Höhe = 1,10 m
Stufenbarren:	LK II - IV	Höhe = 1,75 m / 2,55 m (Messung ab Boden)
Schwebebalken:	LK II - IV	Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden); Zeit = 40 - 90 sec.
Boden:	LK II - IV	Zeit = 40 - 90 sec.

Für das Bodenturnen der LK II / LK III / LK IV ist eine Kürmusik erforderlich. Jede Musik muss auf einer separaten mit Namen gekennzeichneten CD aufgenommen sein.

Pflicht-Vierkampf: Sprung, Barren, Balken, Boden (Variante A)

WK 4 (21918): Jahrgang offen P6 - P9

Sprungtisch:	Höhe = 1,25 m (nur P7-P9)
Stufenbarren:	Höhe = 1,75 m / 2,55 m (Messung ab Boden)
Schwebebalken:	Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)
Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn

WK 5 (21913): Jahrgang 2011 und jünger P5/P6

Sprung Tisch:	Höhe = 1,10 m (nur P6 Überschlag)
Stufenbarren:	Höhe = 1,75 m (unterer Holm)
Schwebebalken:	Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)
Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn

WK 6 (21911): Jahrgang 2013 und jünger P5

Sprung Tisch:	Höhe = 1,10 m (Handstützüberschlag vorwärts Landung in Rückenlage mit gleich hohem Mattenberg)
Stufenbarren:	Höhe = 1,75 m (unterer Holm)
Schwebebalken:	Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)
Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn

Für die Qualifikationswettkämpfe für den Regionalentscheid für die Hessischen Mannschaftsfinalwettkämpfe im Gerätturnen weiblich am 28. und 29. September 2024 gilt (siehe auch Ausschreibung des HTV): In den Wettkämpfen 1 - 6 qualifizieren sich die jeweils 1.- und 2.-platzierten Mannschaften.



Turngau Frankfurt am Main e. V.

Mitglied im Hessischen Turnverband e. V. und im Deutschen Turner-Bund e. V.

Rahmenwettkämpfe: (Auch vereinsgemischte Mannschaften möglich)

Kür-Vierkampf: Sprung, Barren, Balken, Boden (**Kür modifiziert, bitte Hinweise beachten**)

WK 7: Jahrgang offen LK II

WK 8: Jahrgang offen LK III

WK 9: Jahrgang offen LK IV

Gerätemaße, Zeit und Musik siehe entsprechende LK-Stufe Qualifikationswettkämpfe.

Pflicht-Vierkampf: Sprung, Barren, Balken, Boden:

WK 10: Jahrgang offen P5 – P7

Sprungtisch: Höhen = 1,10 m (P6), 1,20 m (P7) (**nur P6 und P7!**)

Stufenbarren: **Höhe = 1,75 m / 2,55 m (Messung ab Boden)**

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

WK 11: Jahrgang 2012 und jünger P5

Sprung: **Mattenberg Höhe 0,90 m Überschlag in die Rückenlage**

Stufenbarren: **Höhe = 1,75 m** (unterer Holm)

zum Höhenausgleich kann ein Sprungbrett untergelegt werden

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

WK 12: Jahrgang 2013 und jünger P4

Sprung: **Mattenberg Höhe 0,90 m Überschlag in die Rückenlage**

Reck: **Schulterhöhe** zum Höhenausgleich kann ein Sprungbrett untergelegt werden

Schwebebalken: Höhe = 1,00 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

Wichtige Hinweise:

- Eine enganliegende Hose, ist erlaubt.
- **Geturnt wird nach dem DTB-Aufgabenbuch 2015 Gerätturnen weiblich inkl. der Änderungen des DTB bis Januar 2024. Sollten sich seitens des DTB bis zu diesen Wettkämpfen Änderungen ergeben, finden diese ebenfalls Anwendung.**
- Pflichtmusiken und Aufgabenbuch ist zu erhalten bei www.dtb-shop.de
- Die Bodenturnübungen der P-Stufen können wahlweise nach Pflichtmusiken oder eigener Musik (Länge der Musik 40-90 sec.) geturnt werden.
- Vorhandene Landematten (bis 10 cm) am Sprung und bei allen Abgängen am Stufenbarren und Schwebebalken sind zu verwenden.
- Für Angänge sind zum Höhenausgleich Matte oder Sprungbrett erlaubt.

Veröffentlichungen von persönlichen Daten und Fotos:

Mit der Meldung erklärt sich die Teilnehmerin bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke auf der Homepage des Turngau Frankfurt am Main e. V. bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.

Odin Wörner
Vorstandsmitglied Breiten- und Wettkampfsport

Beate Worst
Fachwartin Gerätturnen weiblich